

MARZLING

intern

AUGUST 2010



Eröffnung der Frühjahrsmesse in San Zenone

Seite 20/21



Seite 7

Wasserversorgung im Landkreis



Seite 10

Die 4. »Kinderuni«



FFM/SVM - Doppel(s)pass

Seite 24

Öffentliche Bekanntmachungen
der Gemeinde Marzling

Auflage: 1.500 Exemplare
kostenlos in jedem Haushalt



Liebe Marzlingerinnen und Marzlinger,

mitten im „WM-Stress“ und in den Vorbereitungen zur großen Urlaubs- und Ferienzeit schreibe ich dieses Vorwort für „Marzling Intern“. Die Neuwahl zum Bundespräsidenten ist gerade vorüber und der neue Bundespräsident heißt Christian Wulff.

Die deutsche Fußballmannschaft zeigte uns bei der WM deutlich, was Teamgeist und Einsatzwille bewirken kann. Auch wenn es nicht bis ins Endspiel gereicht hat, sollten wir uns eben auch solchen Esprit zu eigen machen und genau mit dieser Einstellung an die Arbeit gehen, wenn es gilt, Aufgabe oder Probleme zu meistern.

Die Bundespräsidentenwahl aber hat uns ungeachtet des Ausgangs gezeigt, dass Parteipolitik in unserem Land leider oft über der Sachpolitik steht. Dies aber trägt nicht zur Lösung der anstehenden Probleme in unserem Land bei.

Da bin ich wirklich froh, dass dies in unserem Gemeinderat nicht der Fall ist. Hier wird des öfteren zwar kontrovers diskutiert, aber stets im Sinne der Sache. An dieser Stelle einmal ein herzlicher Dank an die Kolleginnen und Kollegen aus dem Marzlinger Gemeinderat für das konstruktive und kollegiale Miteinander.

Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, wünsche ich viel Spaß mit der Lektüre der neuen Ausgabe von „Marzling Intern“, für die anstehenden Ferien und Urlaubsfahrten stets gutes Wetter und vor allem eine gesunde Rückkehr. Für alle die, die ihre freie Zeit zu Hause verbringen, stehen natürlich die Marzlinger Veranstaltungen zur Verfügung; und auch für die Kinder und Jugendlichen hat das Ferienprogrammteam wieder ein tolles Programm auf die Beine gestellt!

Alo viel Spaß, gutes Grillwetter und eine schöne, erholsame Urlaubszeit.



Ihr Dieter Werner,
1. Bürgermeister

Inhalt

Grußwort / Inhalt	2
Kurzmeldungen	3
Nahversorgung in Marzling	4
Kunst- und Genussrundgang	5
Zweckentfremdung von Garagen	6
Wasserversorgung im Landkreis	7
Baustellenberichte in Marzling	8
Die 4. »Kinderuni«	10
Der Marzlinger Fischereiverein	12
Die Marzlinger Feuerwehr	14
Die Motorradfreunde	16
Laufen macht Spaß	17
Veranstaltungen	18
Städtepartnerschaft San Zenone	20
30 Jahre Abt. Tennis beim SVM	22
FFM und SVM - Der Doppel(s)pass	24
Die A-Junioren des SV Marzling	25
Die Marzlinger Vereine	26
Wichtige Adressen + Tel.-Nr.:	27

Impressum

MARZLING
intern

Ausgabe August 2010

Herausgeber:

Gemeinde Marzling,
1. Bürgermeister, Dieter Werner

Telefon • Fax:

081 61 / 96 79 -12 • 081 61 / 96 79 -18

E-Mail: dieter.werner@marzling.de

Gesamtherstellung:

Gestaltung, Layout,
Anzeigenverwaltung
und Druckabwicklung:



Grafikstudio 8, Inh. Bernd Buchberger,
Freisinger Str. 66 • 85416 Langenbach,

Tel.: 087 61 / 33 03 09

Fax: 087 61 / 33 41 99

E-Mail: info@grafikstudio8.de

Internet: www.grafikstudio8.de

*Für unverlangt eingesandte Texte,
Fotos, und Grafiken wird keine
Haftung übernommen.*

Anzeige

**Marzlinger
Getränkkekeller**



Außerdem im Sortiment:

**Kartoffeln direkt vom Erzeuger
und Eier von
freilaufenden Hühnern**

**Getränkkekeller Marzling
Veronika Neppi**

Rosenstraße 9 • 85417 Marzling

Tel.: 081 61 - 6 72 42

E-Mail: veronika-neppi@t-online.de

Öffnungszeiten:

Dienstag – Freitag: 9:00 – 12:30 Uhr
und 15:00 – 18:00 Uhr

Samstag: 9:00 – 12:00 Uhr

Fassbierbestellung • Verleih von Biertischgarnituren
Schottischer Single Malt Whisky • Moselweine

meldungen • Kurzmeldungen • Kurzmeldungen • Kurzmeldungen • Kurz

HERBSTBASAR DES KINDERGARTENS

Der Herbstbasar »Rund um das Kind« findet am Samstag, 18. September 2010 von 13:00 bis 15:00 Uhr in der Gemeindehalle Marzling statt. Anmeldungen für einen Verkaufsstand werden ab dem 19. Juli 2010 unter:

kiga.marzling@gmx.de entgegengenommen. Der Standgebühr beträgt 4,- Euro sowie einen mitgebrachten Kuchen. Die Organisation des Basars liegt beim Elternbeirat des Gemeindekindergartens.

CHRISTBAUM GESUCHT

Für unseren 9. Marzlinger Weihnachtsmarkt am 27. November 2010 wird noch ein Christbaum für den Schulinnenhof gesucht. Für dieses Jahr haben wir leider noch keinen Spender dafür. Es würde uns und die veranstaltenden Vereine des Marzlinger Weihnachtsmarktes sehr freuen, wenn wir Spender oder Hinweise bekä-

men, wo ein Christbaum zur Verfügung stünde. Evtl. hat jemand einen zu groß gewordenen Baum in seinem Garten; eine ideale Möglichkeit, diesen entfernen zu lassen, denn dafür sorgen wie immer der gemeindliche Bauhof und freiwillige Helfer. Informationen hierzu bitte an die Gemeinde oder das Marzlinger Netzwerk, Herrn Niedermeier, Tel.: 08161/22640. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

MÜNCHEN AUTOFREI ERLEBEN MIT MVV UND CITYTOURCARD

Die CityTourCard München bietet viel und kostet wenig – die ideale Karte für den Kurztrip nach München – MVV-Fahrkarte und zahlreiche Vergünstigungen aus einer Hand. Entdecken Sie mit dem MVV die Sehenswürdigkeiten Münchens ohne Stau und Parkplatzstress. Die CityTourCard bietet Ihnen darüber hinaus bis zu 50 % Rabatt bei Stadttouren, Sehenswürdigkei-

ten und Museen. Wann waren Sie zuletzt in der Allianz Arena, im Planetarium oder auf der Bavaria? Die CityTourCard ist auch als Partnerkarte erhältlich, gültig für bis zu fünf Personen.

Sie rechnet sich jedoch schon zu zweit!

Single-Tageskarte Innenraum	9,80 €
Partner-Tageskarte Innenraum	16,00 €
Single-3-Tageskarte Innenraum	18,80 €
Partner-3-Tageskarte Innenraum	29,00 €
Single-3-Tageskarte Gesamtnetz	29,50 €
Partner-3-Tageskarte Gesamtnetz	48,00 €

Sie erhalten die Karten z. B. an den Automaten an S- und U-Bahn-Stationen, bei den DB-Verkaufsstellen, in MVG-Kundencentern und bei der Tourist Information München. In den Kundencentern und der Tourist Information gibt es ferner eine kostenlose Broschüre mit Stadtplan und Überblick über alle Vergünstigungen.

Weitere Infos erhalten Sie auch unter www.mvv-muenchen.de

Pianoservice Thumann – ein Jubiläum

Walter Thumann repariert, stimmt und verkauft seit 10 Jahren Klaviere. Der ehemalige Marzlinger arbeitete bereits mit den bekanntesten Künstlern zusammen.



Marzling Intern (MI): »Wie kamen Sie zu Ihrem interessanten Beruf?«

Walter Thumann (WT): »Nach meiner Gesellenprüfung, die ich als Landessieger von Bayern abschloß, arbeitete ich im größten Klavierhaus in München als Konzertstimmer. Ich betreute weltberühmte Klavierkünstler bei ihren Auftritten in der Landeshauptstadt (u. a. Rudolf Buchbinder, Alfred Brendel, Grigorij Sokolov, Elton John, The Eagles, Bruce Hornsby, Fats Domino, Little Richard...).«

MI: »Wer sind Ihre Auftraggeber?«

WT: »Seit 10 Jahren bin ich als ehemaliger Marzlinger in Giggenghausen selbstständig.

Seitdem werde ich vom Bayerischen Rundfunk für Aufnahmen und Konzerte bestellt (z. B. im Oberammergauer Festspielhaus für Rolando Villazon oder kürzlich im Camerloher-Gymnasium Freising im Rahmen des Chopin-Jahres).«

MI: »Wie kann man sich Ihre Dienstleistung vorstellen?«

WT: »In erster Linie betreue ich viele Musikschulen im Umkreis von ca. 60 Kilometern (u. a. Musikschule Landshut, Freising, Eching, Garching, Haar, Neuried, Ampertal, Petershausen, Karlsfeld). Neben Stimmungen und Reparaturen kann ich Ihnen Neuinstrumente der Bechstein Europa Gruppe und der Yamaha Gruppe anbieten. Außerdem erhält man bei mir gebrauchte und generalüberholte Klaviere und selbstverständlich sämtliche Auskünfte bei allen Fragen rund ums Klavier.«

MI: »Vielen Dank für das Gespräch.«

P I A N O S E R V I C E

W A L T E R T H U M A N N • Klavier- und Cembalobauer



10 JAHRE

Gartenstraße 2

85376 Giggenghausen

Tel.: 0 81 65 / 87 00

Fax: 0 81 65 / 80 92 55

Mobil: 0178 / 3 57 94 09

E-Mail: walter.thumann@gmx.de

www.pianoservice-thumann.de

- Stimmungen
- Beratung

- Klaviere
- Zubehör

- Reparaturen
- Konzertdienst

Nahversorgung in Marzling – kein leichtes Unterfangen – Gedanken zur Einkaufssituation in Marzling

Nahversorgung ist Lebensqualität. Doch in den letzten zwei Jahrzehnten ging die wohnortnahe Versorgung der Einwohner im gesamten ländlichen Raum immer mehr zurück.

Gekennzeichnet durch die Schaffung zentraler und eng vernetzter Gewerbezentren hat sich die Versorgungsform durch große Discounter mit enorm viel Stellflächen und Größen jenseits der 1000 qm-Marke an Ladenflächen durchgesetzt. Der Drang der Bevölkerung zu »alles-unter-einem-Dach« aber auch die »Geiz-ist-Geil«-Mentalität hat somit einen Versorgungstourismus erschaffen, der durch den notwendigen Gebrauch des Pkw gekennzeichnet ist. Leidtragende sind damit die Teile der Bevölkerung, die nicht oder nicht mehr mobil genug sind: Kranke, Elternteile mit nur einem Pkw, das durch den arbeitenden Teil besetzt ist, und immer mehr Senioren. Für Sie wird das Einkaufen zu einem Abenteuer, oder zu einer Aktion, bei der man sehr auf die Hilfe anderer angewiesen ist. Aber auch unsere Bewohner der Ortsteile außerhalb haben erst recht dieses Problem. Bei uns in Marzling kommt noch hinzu, dass für den mobilen Teil der Bevölkerung die Einkaufsmöglichkeiten

durch die sehr nahe Große Kreisstadt Freising bestens gelegen sind; in 5 Minuten sind Sie alle bei Aldi, Lidl, DM und Co, mit all ihren Preisen und Preiskämpfen. Aber Sie benötigen eben ihren Pkw. Welche Ortschaft im ländlichen Raum kann sich also einen Versorger leisten, oder besser ausgedrückt, welcher Lebensmittelvertriebskonzern gibt sich mit einem kleinen Laden zufrieden, in dem kaum die Personalkosten erwirtschaftet werden können? Erst ein Konzern versucht sich derzeit über ein Modell mit Franchise-Unternehmern in kleineren Einheiten. Hierzu braucht es aber einen mutigen Kaufmann, der als Unternehmer sich in dieses Unterfangen stürzt, einen größeren Laden mit einem bestimmten Zulieferer zu betreiben. Er ist darauf angewiesen, dass wirklich viele der Einheimischen sich seiner Angebote bedienen, und dies in einer Zeit, in der jedem von uns immer weniger im Portemonnaie verbleibt. Damit ist der Gang zu den Superdiscountern natürlich trotz allem vor-

programmiert. Wer will denn schon einen Laden, in dem das Angebot nicht bei mindestens 5 Sorten pro Produkt ist, der keine absolute Frischware anbietet oder gar etwa 10 Cent mehr pro Produkt verlangen muss, da er keine so große Marge im Einkauf besitzt?

Sie sehen, gerade heute in der wirtschaftlich sehr schweren Zeit ist es immens schwierig, hier eine Lösung für unseren doch noch ländlichen Bereich zu finden. Viele Versuche seitens der Gemeinde sind leider im Sand verlaufen. Manchmal scheitert es aber auch einfach an den räumlichen Gegebenheiten, denn auch die Grundstücke sind bei uns rar und teuer, für viele Unternehmen einfach zu teuer.

Auch die Frage der Lage eines Versorgers ist nicht ganz einfach zu beantworten: Fussläufig erreichbar soll er sein, also möglichst zentral, leicht für die Zulieferer anfahrbar, etc.; aber keiner will den Verkehr der Lieferanten oder gar der Kunden vor seiner Haustür haben! Auch dies ist leider Gottes ein Paradox für sich. Doch wären wir nicht Ihre Vertreter, wenn wir dies nicht weiterhin versuchen würden, auch wenn dies ein steiniger und langer Weg ist. Aber Kopf hoch, vielleicht wird es ja doch mal etwas...

Anzeige

... auf uns kann man bauen!

Gerne führen wir für Sie Neubauten von Ein- und Mehrfamilienhäusern sowie von ganzen Wohnanlagen mit Tiefgaragen aus. Zu unseren Referenzen können wir Büro-, Verwaltungs- und Bankgebäude sowie Gewerbebauten und landwirtschaftliche Bauten aller Art zählen.

GRUBER

**WOLFGANG GRUBER
BAU GmbH** Meisterbetrieb

Hangenham 24 85417 Marzling
Tel.: 08161 / 62 061 Fax: 66 124

www.gruber-bau-gmbh.de

Aber auch kleine und große Umbaumaßnahmen werden von uns selbstverständlich in gewohnter Qualität und Zuverlässigkeit ausgeführt.

Einladung zum »Kunst- und Genussrundgang durch Marzling«

Die neu gegründete Gruppe »Marzling Kreativ« – einige Mitglieder sind Ihnen sicher noch bekannt von der Kunstausstellung zugunsten des Pfarrheims – lädt ein zu einem neuen, außergewöhnlichen Kunstereignis.

Ausstellungsräume in Haus und Garten verknüpft als Wanderziele durch den Ort, laden ein zu einem Erlebnis für alle Sinne. Ein vielschichtiges Ausstellungsangebot verschiedenster Kunstobjekte trifft sicher jeden Geschmack. Geschmack treffen im doppelten Sinne.

Denn auch der Geschmack auf dem Gaumen wird mit kleinen, kulinarischen Leckerbissen, die zur Stärkung gereicht werden, verwöhnt. Präsentiert werden von den Kunstamateuren Bilder in Öl-, Acryl- und Aquarelltechnik, Schmuck, Keramik, Kerzen, Drechselarbeiten

und weitere handgestaltete Objekte. Die Ausstellungsorte sind wie folgt geöffnet: Samstag, 11. und Sonntag, 12. September 2010 jeweils ab 15:00 Uhr.

Für die fleißigen Wanderer gibt es einen Wanderschein in einer Broschüre: für jeden besichtigten Ort gibt es eine Unterschrift.

Alle komplett ausgefüllten Scheine können an einer der Stationen abgegeben werden und

nehmen an einer Verlosung von Kunstwerken aller beteiligten Aussteller teil.

Also mitmachen – mitwandern – mitgenießen – es lohnt sich!!



Ausbildungs-Praxisprojekte gesucht

Zur Gewährleistung einer praxisnahen Ausbildung unserer Auszubildenden und Studierenden suchen wir ständig interessante Partner (jährlich etwa 600), die im Rahmen eines Modellprojekts kostenfrei eine neue eigene Webseite durch uns erstellen bzw. einen bereits vorhandenen Internetauftritt überarbeiten lassen möchten. Gesucht werden öffentl. Einrichtungen, Vereine aber auch Unternehmen.

Träger der »Azubi-Projekte« ist der Förderverein für regionale Entwicklung e. V. mit Sitz in Potsdam (Brandenburg). Die Mitglieder, Förderer und Partner des Vereins rekrutieren sich aus engagierten Einzelpersonen, Berufsschulen / Oberstufenzentren, (Fach) Hochschulen und innovativen Unternehmen der Internet-Branche. Alle Beteiligten verfolgen das Ziel der Schaffung und Nutzung einer gemeinsamen Datenbasis für die vernetzte Anzeige von Informationen im Internet. Als gemeinnützig wirkender Verein steht der festgeschriebene Satzungszweck, u. a. »...Förderung der ländlichen Regionen, die Vernetzung städtischer und ländlicher Strukturen sowie die Unterstützung regionaler und überregionaler Kooperationen...« im Vordergrund. In der Vergangenheit konnten bereits etwa 900 Internet-Vernetzungsprojekte über den Förderverein für regionale Entwicklung e. V. umgesetzt werden. Z. B. arbeitet auch unser Verein Marzlinger Netzwerk e. V. mit dem Förderverein für regionale Entwicklung e. V. sehr positiv zusammen. Im Rahmen der Initiative »Azubi-Projekte« soll

diese erfolgreiche Arbeit fortgesetzt bzw. weiter ausgebaut werden. Dafür ist eine Unterstützung aller teilnehmenden Projektpartner für zunächst bis zum Jahr 2017 gewährleistet.

Weitere Infos und Ansprechpartner auch im Internet: www.azubi-projekte.de;
E-Mail: info@azubi-projekt.de oder Tel.: 0331/55047441, Herrn Stefan Hartung.

Anzeige

Dachstühle • Dachflächenfenster • Garten- und Geräteschuppen • Carports • Dachsanierung

 Zimmerei + Holz-Montage
KLEIDORFER

Siegfried Kleidorfer
Tel.: 0170-931 67 92
Fax: 081 61-234 63 41

Rudlfinger Straße 16a
85417 Marzling
E-Mail: hm.kleidorfer@t-online.de

Zweckentfremdung von Garagen und Stellplätzen auf Privatgrundstücken

In den letzten Monaten ist es vermehrt zu Beschwerden über die Zweckentfremdung von Garagen und Stellplätzen im Gemeindegebiet gekommen.

Die Zweckentfremdung hat teilweise erhebliche Auswirkungen auf den „fließenden und ruhenden Verkehr“ in den Wohngebieten.

Die Gemeindeverwaltung bittet deshalb die folgenden Hinweise zu beachten:

Die in der Bayerischen Bauordnung, der gemeindlichen Stellplatzsatzung und den Bebauungsplänen vorgeschriebenen Stellplätze und Garagen dürfen nicht zweckentfremdet werden. Viele Stellplätze und Garagen werden z. B. als Lageraum, Werkstatt oder anderweitig genutzt. Diese Zweckentfremdung kommt einer genehmigungsbedürftigen Nutzungsänderung gleich.

Mit dieser Regelung soll vor allem zum Ausdruck gebracht werden, dass die im Interesse der Entlastung der öffentlichen Verkehrsflächen vom ruhenden Verkehr auf privaten

Grundstücken geschaffenen Stellplätze und Garagen für die Mieter, Eigentümer und sonstigen Benutzer dauernd zur Verfügung stehen müssen. Die Stellplätze und Garagen, die der jeweiligen baulichen Anlage vorgeschrieben sind, müssen ihr und damit den Benutzerinnen und Benutzern der baulichen Anlage auf Dauer zugeordnet bleiben. Der Stellplatzpflichtige muss daher die Stellplätze und Garagen über die tatsächliche Herstellung hinaus jederzeit für die zweckentsprechende Benutzbarkeit sichern und erhalten.

Durch immer mehr auf den öffentlichen Straßen parkenden Fahrzeuge treten erhebliche Behinderungen für Versorgungs- und Rettungsdienste (wie Notarzt, Feuerwehr, Müllabfuhr, ...) auf. Die Vorschrift dient auch dazu, einer Überlastung des öffentlichen Straßennetzes durch abgestellte Kraftfahrzeuge, dem soge-

nannten „ruhenden Verkehr“ vorzubeugen. Dem Abstellen von Kraftfahrzeugen außerhalb der öffentlichen Verkehrsflächen kommt eine erhebliche Bedeutung zu. Da die öffentlichen Straßen in erster Linie dem „fließenden Verkehr“ dienen sollen, ist der „ruhende Verkehr“ grundsätzlich außerhalb des öffentlichen Straßenraumes auf privaten Grundstücken unterzubringen.

Mögliche Folgen der Zweckentfremdung:

Durch Baukontrollen kann die Zweckentfremdung festgestellt und die Wiederherstellung verlangt werden. Die hierdurch anfallenden Kosten werden dem/der Verursacher/in auferlegt. Im Übrigen wird in den Baugenehmigungen für den Fall der Nichtbefolgung (u. a. Herstellung, zweckfremde Nutzung) ein Zwangsgeld angedroht, welches im Wege der Zwangsvollstreckung beigetrieben werden kann.

Anzeige

Gesundheit in besten Händen.

AOK
die Gesundheitskasse

**BEWEGTE ZEITEN.
SICHERE
LEISTUNG.**

Gewinnen auch Sie mehr Sicherheit mit der AOK!
www.aok.de/bayern

Jetzt zur AOK wechseln!

Regelung von Veranstaltungen auf den Gebieten der Erholungsseen

Nachdem uns immer wieder Nachfragen für Veranstaltungen auf den Gebieten der Erholungsseen in unserem Raum erreichen, bieten wir Ihnen hier einige Infos dazu.

Für den Bereich Stoibermühle ist nach Vereinbarung zwischen der Gemeinde Marzling, dem Erholungsflächenverein und der Stadt Freising die Stadtverwaltung Freising für die Genehmigung von Veranstaltungen zuständig. Das dortige Ordnungsamt hat uns hierfür auch einen Antrag zur Verfügung gestellt, der ausgefüllt gleich ans Ordnungsamt der Stadt Freising zu stellen ist. Bitte geben Sie alle Angaben an, damit es nicht zu zeitraubenden Nachfragen kommt.

Sonstige kleine Grillfeiern bedürfen zunächst der Genehmigung der jeweiligen Grundstückseigentümer. Soweit Musikbeschallungsanlagen, öffentlicher Getränkeauschank oder eine Teilnehmeranzahl überschritten wird, ist die Veranstaltungsgenehmigung der Gemeinde unbedingt notwendig. Diese wird, da es in den letzten Jahren stets zu immensen Lärmbelastigungen verschiedener Ortsteile geführt hat (»wilde Technopartys«), derzeit nicht ausgestellt. Zuwiderhandlungen werden seitens der Gemeinde stets strafrechtlich zur Anzeige gebracht.

Grillen auf den Isar-Kiesbänken fällt in den Bereich des Wasserwirtschaftsamtes, da die Kiesbänke der Isar in deren Zuständigkeitsbereich fallen. Bitte wenden Sie sich hierzu an die Flußmeisterei Freising.

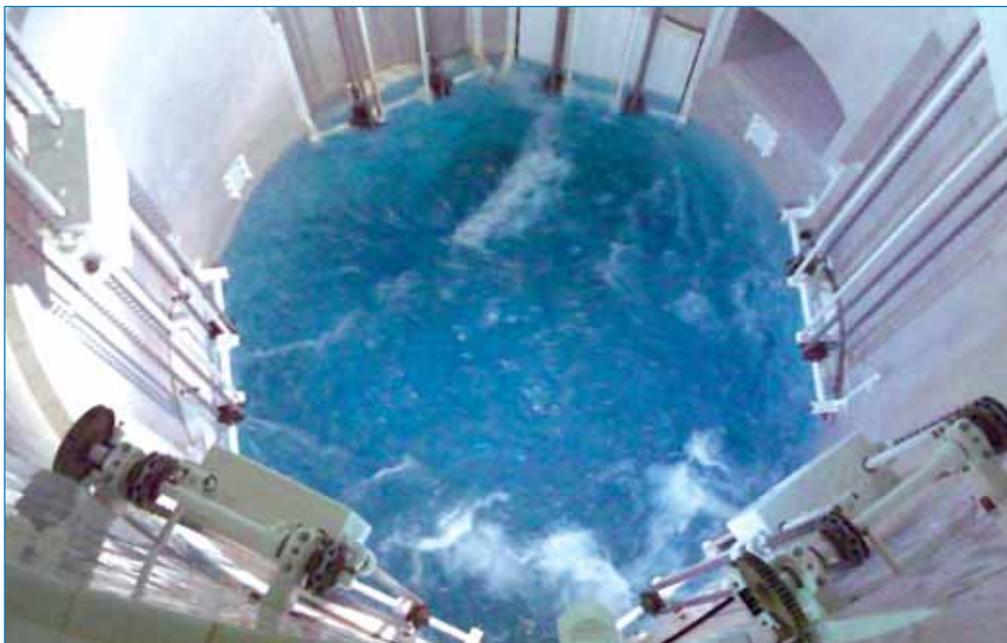
Wasserversorger im Landkreis arbeiten zusammen – eine Weiterbildung im Mangfalltal

Im Rahmen der Nachbarschaftshilfe arbeiten die regionalen Wasserversorger wie z. B. Wasserzweckverbände, Gemeinden, Stadtwerke, etc., schon seit langem zusammen.

Insbesondere die gegenseitige Hilfe bei Problemen rund um die Wasserversorgung steht hierbei hoch im Kurs; gegenseitiges Aushelfen mit Spezialwerkzeugen oder dringend benötigten Bauteilen – all dies ist kein Problem. Man kennt und schätzt sich, man hilft sich wo es geht.

Karl Göls sowie Korbinian Bauer sowie Bürgermeister Werner.

Hier ca. 70 km von der Hauptstadt entfernt wird all das Trinkwasser gefasst, von dem die Landeshauptstadt lebt. Entsprechend gut ausgebaut sind die Quellschichten, die Brunnen sowie die weiterführenden Anla-



Zudem aber werden regelmäßig auch Weiterbildungs- und Informationsveranstaltungen durchgeführt; jedes Mal unter anderer Regie. Dieses Jahr stand im Mai eine Informationsfahrt zur Wasserversorgung der Landeshauptstadt München an – genauer gesagt: ins Einzugsgebiet der Wasserquellen, also ins Mangfalltal im Oberland. Vertreten waren die beiden Wassermeister



gen, die sich in einem großen Tal erstrecken. Imposant auch die Wassermengen, die dieses Quellgebiet umfassen. Im gesamten Einzugsgebiet arbeiten die Landwirte entsprechend naturgerecht mit, um das kostbare Naturgut Wasser entsprechend rein zu halten. Ständige Kontrollen und Kontakte sind hierzu Voraussetzung. Interessant war auch zu erfahren, mit welcher Technik seit den Anfängen gefördert wurde, und wie zum Teil auch heute noch das Wasser zum Großteil durch das natürliche Gefälle zur Landeshauptstadt ohne Pumpenhilfe diese Distanz überbrückt. Entsprechende Fachgespräche mit den dortigen Wassermeistern rundeten die Informationsfahrt für alle Beteiligten ab.

Im linken Bild sieht man ein alten Wasserstollenteil, mit dem das Trinkwasser ohne Druck nach München geleitet wurde und noch wird; im Bild oben sieht man den zentralen Sammelschacht des so genannten Wasserschlosses, in dem die fünf Quellförderschächte aus den Bergen zusammenlaufen. Hier wird die Fließmenge nach München gesteuert.

Trockene Augen?



Schnelle natürliche Hilfe!

Auch bei Kontaktlinsen und Make-Up anwendbar!



Einfach auf das geschlossene Auge sprühen – fertig!



CE 0482

optima
Pharmazeutische GmbH

Postfach 1240
D-85361 Moosburg/Wang

www.liponit.de
Ihr Optiker berät Sie gerne zu LipoNit®

Wasserschaden-
Sanierungsfachbetrieb



RUND UMS HAUS

- Parkett, Laminat, Bodenbeläge
- Dachausbau
- Fliesenlegerarbeiten
- Einbauküchen
- Auch Ihre alten Böden bringen wir wieder in Form
- Trocknerverleih
- Neueinbau und Austausch von VELUX-Dachflächenfenster

SONDERANGEBOT

Restposten an hochwertigen
Teppichen in verschiedenen
Größen und Farben

*nur solange
Vorrat reicht.*



Oberbacher Straße 1a
85416 Langenbach

Tel.: 087 61 - 7 29 06 63

Fax: 087 61 - 7 29 06 64

Mobil 01 72 - 9 44 87 37

E-Mail ud-dietrich@t-online.de

Baustellenberichte in Marzling

Derzeit laufen die Baustellen im Hochbaubereich in Marzling auf Hochtouren. Alle genehmigten Projekte liegen auch sehr gut im Zeitplan. Sowohl beim Neubau „Alter Wirt – Rathaus“ wie auch beim Anbau am Gemeindegarten sowie auch unser neues Wohn- und Pflegeheim liegen voll im Zeitplan.

Weiterhin ist ein Anbau an unseren Gemeindebauhof geplant (Genehmigung liegt bereits vor), der uns zum einen neuen Stauraum für einige Gerätschaften ermöglichen soll, aber auch eine eigene Streusalzmitte beherbergen soll. Letzteres soll uns möglichst unabhängig im Winterdienst machen und uns auch die Möglichkeit der bil-

ligsten Versorgung mit Auftausalz ermöglichen. Die Preise auf diesem Sektor haben im letzten Winter ja zwischen 100 und 400 % des Normalpreises gelegen! Hier ist also enormes Einsparpotential gegeben.

Zudem liegt noch eine Großbaustelle vor uns: die Lärmschutzwand am Bachwinkel zur Bahnseite hin. Hier sind die Genehmigungen für die



»Alter Wirt – Rathaus«



»Alter Wirt – Rathaus«



»Alter Wirt – Rathaus«



»Alter Wirt – Rathaus«



»Alter Wirt – Rathaus«

Gabionenausführung bereits erfolgt; die Baustellensicherheit und Sicherheitsvoraussetzungen seitens der Bahn müssen noch vereinbart werden, damit eine Ausschreibung erfolgen kann. Wir hoffen, auch dieses Projekt zügig durchführen zu können.

Unsere Ortschaft verändert also ihr Gesicht; sie wird moderner, lebendiger. Aber sie passt sich nur den zeitlichen Gegebenheiten und Vorschriften an. Wir versuchen, die neuen Bedürf-

nisse der Bevölkerung zu berücksichtigen, aber auch unsere Eigenständigkeit zu wahren und zu fördern. Doch eines wollen wir nicht verlieren: Unser lebens- und liebenswertes Marzling. Einige kleine Impressionen der Großbaustellen können Sie in den beiliegenden Fotos auf diesen beiden Seiten ersehen.

Bei allen Anliegern der Baustellen darf ich mich bereits jetzt schon für ihr Verständnis und ihre Geduld herzlich bedanken.

»Bachwinkel«



»Kindergarten«



»Pflegeheim«

Anzeige



ROLLADEN NOWAK

LANGENBACH

www.rolladen-nowak.de

DAS SONNENSCHUTZERLEBNIS!

- Elegantes Design
– hochwertige
Materialien
- Optimaler Schutz
vor UV-Strahlen
- Komfortable
Bedienung mit
Motor und Funk



**Wir beraten Sie gerne
und unverbindlich!**

Rolladen Nowak

Alfred-Kühne-Straße 4 • 85416 Langenbach

Tel.: 0 87 61 - 26 75 • Fax: 0 87 61 - 14 34

E-Mail: info@rolladen-nowak.de

...weil Sonne im Schatten
am schönsten ist

**ERHARDT[®]
MARKISEN**

4. Kinderuni an der Grundschule Marzling

Am Freitag, den 25. Juni, war es zum vierten Mal so weit – die Schüler der Grundschule Marzling durften einen Tag die »Kinderuni« genießen. Nur ist es in Marzling nicht so, dass die Schüler in die Uni gehen, sondern dass die Uni zu ihnen kommt.

von Claudia Traidl-Hoffmann

Acht Referenten konnte der Elternbeirat unter Leitung von Kerstin Hartl in diesem Jahr für die Idee der Kinderuni begeistern – sogar ein »richtiger« Professor war mit von der Partie. Das Programm reichte von einem anspruchsvollen Sport-Parcours über die Tuchführung mit der Autobahn-Polizei und dem

ein »Verletzter«, der Krankenwagen wurde gerufen und eilte kurz darauf mit Martinshorn auf den Schulhof – eingewiesen durch pflichtbewusste Schüler. Der Rettungssanitäter eilten zum »Schwerverletzten«, bei dem die anderen Kinder schon kompetente erste Hilfe geleistet hatten. Die Lehrer – in der ganz ungewohnten



Roten Kreuz bis hin zu Konzentrationsübungen, praktischer Chemie und Physik, Astrophysik und Biologie. Babsi Klingseisen hatte mit fleißigen Helfern Sportgeräte in einer interessanten Kombination aufgebaut, so dass die Kinder beim Besteigen der Hindernisse, Hochziehen oder Klettern kaum bemerkten, dass hier Koordination, Mut und Kraft sinnvoll geschult wurden. Aufregendes erlebten die Kinder, die von der Autobahn-Polizei Freising betreut wurden: freundliche Polizisten erklärten ihnen, welche Aufgaben die Polizei hat; dann durften sie selbst Polizist spielen. Plötzlich schallte es über den Schulhof: »Achtung, hier spricht die Polizei!« – auffallend war nur, dass diese Stimme eine kindliche war. Auch wirkte der Polizist auf dem Motorrad seltsam klein und hatte einen Helm auf, der ihm viel zu groß war. Erstaunlich häufig betätigte der kleine Polizist – aus unerfindlichem Grund – die Sirene. Die »großen« Polizisten hatten zugegebenermaßen viel Spaß an ihren jungen Kollegen...! Dann - in einer anderen Klasse war plötzlich

Rolle des Betrachters - waren beeindruckt vom schauspielerischen Talent des »eingebildeten« Kranken, der dann auch kurz darauf in den Krankenwagen transportiert wurde. Nicht ganz auszuschließen ist, dass sich die Kinder auf der Trage durchaus etwas mulmig fühlten; ob sie da jetzt wieder rauskommen würden? Es nahm aber ein fröhliches und gelöstes Ende – alle Kinder schauten sich höchst interessiert im Krankenwagen um, und die Rettungssanitäter Vroni und Michi Kraus beantworteten geduldig alle Fragen. Um Vampire ging es in einer anderen, äußerst spannenden »Vorlesung«. Wolfgang Aigner vom Landesbund für Vogelschutz räumte eindrucksvoll auf mit dem Vorurteil, dass Fledermäuse unheimliche Geschöpfe sind. Vielmehr raunte ein »oh, wie süß« durch die Klasse, als Herr Aigner echte »Vampire« zeigen konnte und über ihre Lebensräume berichtete. Im nächsten Klassenzimmer stand jedes Kind vor ordentlich aufgetürmten Bechern. In Windeseile bauten die Kids nach den Vorgaben von »Dozentin« Helga Gauda die Becher



auf; 3-, 4- gar 5-stöckige Türme entstanden und fielen geordnet wieder zusammen. Als Höhepunkt konnten die Kinder mit original Wettkampfuhr die Zeit, die sie für Auf- und Abbau brauchten, stoppen. Die Kinder waren schnell – aber der deutsche (unglaubliche) Rekord lag bei einem Zehntel der Zeit – da ist noch Platz für Verbesserung! Frau Gauda muss also bei der nächsten Kinderuni unbedingt wieder dabei sein! Ins All ging es mit Edgar Merkel. Hier erfuhren die Jungstudenten vieles über Planeten und Sterne. Begeistert lauschten die Kinder den Grundlagen der Astrophysik und bekamen eine Ahnung davon, dass wir in der Unendlichkeit nicht allein sind. Blubbernde Geräusche kamen aus dem nächsten Klassenzimmer. Hier hatte Michaela Bürkle mehrere Experimente um das Thema Luft aufgebaut. Fast wie Zauberei wirkte es, als die Kinder mit dem Föhn einen kleinen Ball in wenigen Zentimetern Entfernung in der Luft hielten, aber die Referentin konnte die physikalischen Grundlagen des anscheinenden Zaubers erklären. Professor Fritz Kreißl war am Morgen mit einem Team von 5 Leuten angerückt und einem beeindruckenden Mini-Labor. Kleine chemische Experimente konnten die Schüler der 3. und 4. Klassen selbst durchführen. Als Abschluss präsentierten die Alchimisten noch so einige Showex-



perimente. Da hieß es »OHREN ZU!!« und schon kam der Knall mit Feuer und Rauch. Dann wurde die Lehrerin Frau Herbst »angezapft« – das künstliche Blut haftet noch heute an ihr. Der Bluttest ergab gottlob, dass sie BSE-frei ist – das hoffen wir mal für alle Lehrer...! Sogar das Bierbrauen hatten die Chemiker drauf – selbst der Direktor, Herr Schirra, befand das Versuchsbier für gut. Für das letzte Experiment

mussten die Kinder mit dem Professor und seinen Assistenten sogar nach draußen gehen, weil es in der Schule zu gefährlich gewesen wäre. »Hurra, hurra, die Schule brennt« lag so manchen Schülern schon auf den Lippen – doch das blieb ihnen regelrecht im Hals stecken, als plötzlich von zwei Seiten mit Feuerlöschern Schaum gespritzt wurde. Ein würdiger »Show-down« eines lehrreichen, kurzweiligen und interessanten Vormittages. Die Kinderuni in Marzling hat sich als unterhaltsame und lehrreiche Tradition etabliert. Sie wäre aber nicht möglich ohne das großartige Engagement der Dozentinnen und Dozenten und viele wissbegierige und aufgeschlossene Kinder. Ein Dankeschön auch an die Schulleitung für einen unterrichtsfreien Tag und an die Lehrkräfte, die mit ebensoviel Begeisterung wie ihre Schützlinge bei der Sache waren!

Das Fazit eines großartigen Vormittags an der Grundschule: Wir freuen uns schon alle auf die Kinderuni 2012 – und die Dozentinnen und Dozenten sind natürlich alle wieder engagiert!

Marzling freut sich auf die Eröffnung der Kinder- und Jugendbibliothek

Die Vorbereitungen für die Eröffnung der Kinder- und Jugendbibliothek im Herbst 2010 sind in vollem Gange!

von Kerstin Hartl

Von den Bildungseinrichtungen wird zunehmend bemängelt, dass die Kinder und Jugendlichen im Zeitalter von PC, Spielkonsole und Nintendo Informationen und Wissen nur noch passiv konsumieren und zusehends verlernen, durch das Lesen von altersgerechter Literatur aktiv ihren Wortschatz und Wissenshorizont zu erweitern. Dieser bedauerlichen Entwicklung möchte das Marzlinger Netzwerk mit der Einrichtung der Kinder- und Jugendbibliothek aktiv entgegen wirken.

Ein besonderer Dank gilt der Gemeinde und der Grundschule, die uns freundlicherweise den Raum der ehemaligen Mittagsbetreuung (vor dem Eingang zur Turnhalle) zur Verfügung stellen.

Diese Räumlichkeit wird zur Zeit renoviert, im Anschluss daran werden die Wände unter Federführung von Katja Pilzweiger optisch ansprechend gestaltet, und in einem letzten Schritt wird der Raum im Laufe der Sommerferien mit passendem Mobiliar bestückt. Geplant ist natürlich auch eine gemütliche Lesecke, die von den jungen Besuchern hoffentlich rege genutzt werden wird.

Das Marzlinger Netzwerk hofft natürlich auf die tatkräftige Unterstützung aller Marzlinger Bürgerinnen und Bürger, sei es durch die Spende gut erhaltener Kinder- und Jugendmedien (6 Abgabetermine fanden bereits zwischen dem 05. und 21. Juli statt) als auch durch aktive Mitgestaltung beim Büchereinbinden, Auszeichnen, Einsortieren, Bibliotheksdienst etc. (freiwillige Helfer melden sich bitte bei Kerstin Hartl unter **Tel.: 08161-61320** oder per **E-Mail: info@ib-hartl.de**

Es gibt viel zu tun – packen wir's gemeinsam an!



2 x in Freising!

friseurteam
zeray

www.friseur-zeray.de

Auch ohne Termin!

Waschen +
Schneiden +
Föhnen inkl. Haarkur
+ Foliensträhnen

49 €

nur

8,- € Zuschlag für Langhaar

statt ~~78,-~~

Obere Hauptstraße 46
Tel.: 081 61 / 49 04 77

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag:
8:30 – 18:30 Uhr
Sa.: 8:30 – 15:00 Uhr

Münchner Straße 32
Schlüter Hallen

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag:
9:00 – 20:00 Uhr

Marzling Intern
Bei Abgabe dieses Coupons erhalten
Sie auf alle Dienstleistungen
10% Rabatt

Rückblick und Neues bei den Fischern

Von fleißigen Fischern aus dem Vereinsleben

von Traudl Huber

Reibungslos verlief die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen beim Fischereiverein Marzling e.V. am 26. Februar 2010. Vorsitzender Wolfgang Fischhaber gab einen Rückblick über die Ereignisse im abgelaufenen Jahr: Die inzwischen 93 Mitglieder (davon 22 Jungfischer!) konnten auf ein sehr schönes und harmonisches Vereinsjahr zurückblicken. Die Monatsversammlungen waren stets gut besucht. Beim Königsfischen befanden sich die meisten Fischer noch im Winterschlaf. Was Silvia Manhart jedoch nicht davon abhielt Fischerkönigin zu werden. Der neue Jungfischerkönig, Bernhard Sauerer, mußte sich erst noch beim Zielwerfen unter Beweis stellen. Er wird noch lange daran denken und es vielleicht auch seinen Enkelkindern erzählen. Erfreulich war wieder die rege Teilnahme am »Ramadama« der Gemeinde und am Arbeits-



Fischerkönigin Silvia Manhart mit Prinz Bernhard Sauerer



Ramadama am Moosangersee



»Dressierter« Bachsaibling

dienst am Riegerauer Weiher. Am Moosanger See wurden Unmengen von Müll gesammelt. Viele Badegäste hinterlassen leider sehr viel Unrat. Auch das ganze Jahr über müssen an den Ufern Glasscherben, verbranntes Holz und Abfälle von nächtlichen Feten entfernt werden. Der Vereinsausflug war recht lustig. Es ging ins Österreichische nach Oberzell zu einer Fahrt auf der „Donauarche“. Weiter wurden das Stift Reichersberg sowie ein in der Nähe gelegener »Forellenzirkus« mit Extravorführung besucht. Erfreulich war auch die große Teilnahme an der Weihnachtsfeier mit Tombola, wo der Nikolaus so manchem Mitglied die Leviten las.

Im Moosanger See und Süßbach wurde ein Fischbesatz mit einem Gesamtgewicht von 600 kg durchgeführt. Die Fangauswertung der abgegebenen Fangbücher ergab eine Gesamtmenge von 697 Fischen mit einem Gesamtgewicht von 416 kg.

Das Jugendzeltlager am Moosanger See fiel leider buchstäblich ins Wasser! Sturm und Regen machten dieses Mal den Jungfischern und ihren Betreuern arg zu schaffen.

Das absolute Highlight war jedoch das von der Vorstandschaft bestens organisierte 25-jährige Vereinsjubiläum im Juli 2009 mit Festzeltbetrieb. Am Freitag unterhielten uns die Frauen-

abend mit Ehrungen und großer Tombola spielte uns die Musikkapelle »Girlander Böhmisches« aus Südtirol auf, welche auch am Sonntag beim Fischerfest für prima Stimmung sorgte. Gut besucht war am Freitag und Samstag auch die Bar »Sumpf« im Festzelt (wo einige tatsächlich versumpft sind)! Dass an beiden Abenden und am Fischerfest am Sonntag so viele Besucher kamen und das große Bierzelt voll war, freute die Vereinsmitglieder ganz besonders, zumal sich wirklich alle – auch die Jungfischer – »mächtig ins Zeug legten«. Schön war auch, dass Besucher – eine Radlergruppe – aus der Partnergemeinde San Zenone an diesem Wochenende kamen. Der Erlös der Tombola in Höhe von 1.200 Euro wurde für den Pfarrheim-Neubau in Marzling gespendet.

Unser besonderer Dank gilt der Gemeinde Marzling, die uns für den Festzeltbetrieb das Grundstück neben dem Sportplatz zur Verfügung stellte. Nach dem Jahresrückblick und den Berichten nahmen die Vorsitzenden Fischhaber und Spielvogel die Ehrungen für langjährige Vereinszugehörigkeiten vor.

Die anschließenden Neuwahlen brachten folgende Ergebnisse:

- | | |
|---------------------|-----------------------------------|
| 1. Vorsitzender: | Wolfgang Fischhaber |
| 2. Vorsitzender: | Peter Spielvogel |
| 1. Kassier: | Rainer Eichenlaub |
| 2. Kassier: | Enrico Brandmeier |
| 1. Schriftführerin: | Traudl Huber |
| 2. Schriftführerin: | Christine Fischhaber |
| 1. Gewässerwart: | Thomas Huber |
| 2. Gewässerwart: | Hermann Steinberger |
| Jugendwart: | Fabian Schneider |
| Beisitzer: | Siegfried Biechl |
| Kassenprüfer: | Ludwig Dachs und
Karl Iraschko |

Die »neue alte« Vorstandschaft wünscht sich weiterhin viel Harmonie und Zusammenhalt und viel Freude bei der Ausübung der Fischerei in hoffentlich noch lang intakter Natur.



Vorstandschaft (von links 1. Vorstand Fischhaber Wolfgang, Huber Thomas, Brandmeier Enrico, Huber Traudl, Eichenlaub Rainer, Schneider Fabian, Spielvogel Peter, Steinberger Herrmann, Biechl Siegfried; vorne Dachs Ludwig)

Anzeige

Ferdinand Abram Schreinermeister



**Bau- und Möbelschreinerei
Innenausbau, Türen, Sonderanfertigungen
Fertigparkett, Laminatböden**

**Riegerau 28 • 85417 Marzling
Tel.: 081 61 - 854 73 • Fax: 8 22 75
E-Mail: Schreinerei-Abram@t-online.de**



Saisonstart ins Fischerjahr

Von Prinzen und Königen

von Christine Fischhaber



Hermann mit der Pokalforelle

Am Samstag, den 18. April, traf sich das Fischervolk am Moosangersee um gemeinsam die Fischsaison 2010 zu eröffnen. Allesamt brave Bürgerinnen und Bürger, Amtspersonen, Kaufleute, Stubenhocker und so weiter, kurz gesagt jung und alt. Ein Flüstern ging durch die Reihen als die Hoheiten 2009, Königin Silvia und Prinz Bernhard, das Areal betraten. Schließlich ging es darum, die Titel zu verteidigen. Was jedoch bei der beträchtlichen Anzahl von Mitstreitern eine große Herausforderung war. 45 Fischerinnen, Fischer und Jungfischer waren um 8:00 Uhr bereit für den Griff nach der Krone. Auch der Titel des Pokalsiegers für den schwersten Fisch war erneut zu erringen. Diese Auszeichnung wurde zuletzt von keiner geringeren als Königin Silvia gewonnen. Nach dem Startsignal verteilten sich die Fischer rund um den See. Jeder erpicht, den vermeintlich besten Platz zu ergattern. Es muss mehrere beste Plätze gegeben haben. So jedenfalls

lassen sich die Fangergebnisse beurteilen. Alleine schon,

wenn man die prächtigen Forellen sah, die von den Fischern stolz präsentiert wurden. Eine schöner und größer wie die andere. Klarheit über den wahren Sieger, konnte erst über die unbestechliche Waage geschaffen werden.

Pünktlich um 10:30 Uhr ertönte das Schluss-Signal. Thomas Huber, der Gewässerwart, hatte ganz schön viel zu tun. Gut, dass viele Angler, die schon vor dem offiziellen Ende ihr Fangkontingent erfüllt haben auch gleich zum



Abwiegen der Fische

Abwiegen gekommen sind. Zufrieden verkürzten sie sich anschließend die Wartezeit bei einem gemütlichen Plausch. Frische Brezen sowie Weißwürste, Wiener oder Debreziner aus Josef Hubers Suppentopf füllten verlorengegangene Energien wieder auf. Denn, so eine Königsfischerkette oder Pokal wiegen ja schließlich was. So gestärkt und gut vorbereitet konnten die Fischer



Anglerglück

schließlich der mit Spannung erwarteten Siegerehrung

entgegensehen. Da einige sehr erfolgreich waren, wußte keiner, wer nun die oder der endgültige Sieger wird. Und so konnten es Königin Silvia und Prinz Bernhard auch verkraften, dass sie die Königswürde an Hans Kiermaier und die Prinzenlehre an Dominik Stimmelmayer abgeben mußten. Die beiden Ex-Hoheiten nahmen es gelassen. Wahrlich, bei so viel Konkurrenz. Als Pokalsieger konnte schließlich Hermann Steinberger triumphieren. Seine prächtige Regenbogenforelle ließ den Zeiger der Waage auf 2500 g sinken. Neben Titel und Ehren bringt ihm sein Fang eine ordentliche Mahlzeit ein. Auch die nachfolgenden Sieger durften sich noch über schöne Sachpreise freuen. Das anschließend aufgenommene Gemeinschaftsfoto dokumentiert das Strahlen in ihren Gesichtern. Zum Schluß bekundete auch der 1. Vorstand, Wolfgang Fischhaber, seine Freude über den erfolgreichen und schönen Tag am Wasser und wünschte allen noch eine gute Fischsaison 2010 und Petri Heil.



Gemeinschaftsbild aller Sieger



Jungfischer Mario und Maxi

Peter Gerlsbeck

Malermeister

Isarstraße 4 a
85417 Marzling

Telefon (0 81 61) 6 77 62
Telefax (0 81 61) 9 63 90 38
Mobil (0 170) 90 370 32

eMail Kontakt@malermeister-gerlsbeck.de
Web www.malermeister-gerlsbeck.de

Peter Gerlsbeck
Malermeister



Malerfachbetrieb

- Anstriche aller Art
- Innenraumgestaltung
- Fassadengestaltung
- Lackierungen
- Kreative Wandtechniken
- Gerüstbau

Eine Ära geht zu Ende – Die Feuerwehr Marzling hat gewählt

Bei der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Marzling im März dieses Jahres wurden sowohl die Vorstandschaft des Vereins als auch die Kommandanten gewählt. Der bisherige Vorsitzende Johann Huber und der Kommandant Johann Köckeis stellten sich nach stolzen 18 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit in diesen Führungspositionen nicht mehr zur Wahl.



Die aktuelle Vorstandschaft der Feuerwehr Marzling mit Bürgermeister Dieter Werner (von links nach rechts): Christian Hartmeier (Kassenwart), Martin Winklmaier (Schriftführer), Thomas Knoll (Vorsitzender), Peter Ball (stellvertretender Schriftführer), Florian Bock (Kommandant), Markus Daubener (stellvertretender Vorsitzender), Manfred Lederer (stellvertretender Kommandant).

Den beiden war es nach ihrem Amtsantritt gelungen, in einer schwierigen Zeit für Verein und Mannschaft diese wieder als Einheit zusammenzuführen. In die Amtszeit

des Duos fiel die Feier des 125jährigen Bestehens des Vereins im Jahre 1995. Eine nicht alltägliche Herausforderung war auch der Feuerwehrhausumbau in den Jahren 1999 bis 2001,

bei welchem der Sachverstand und das Organisationstalent der Vereinsführung gefordert waren. Um die Einsatzfähigkeit der Wehr sicherzustellen wurde schließlich im Jahre 2009

Anzeige

Bestattungsvorsorge

Sterbegeldversicherung

Erd-, Feuer- und
SeebestattungÜberführung im
In- und AuslandWir begleiten Sie
im Trauerfall**seit 40 Jahren in Freising**

Bestattungsinstitut

Anton Wimmer

85354 Freising • Kammergasse 2 (Ecke Biberstraße)

Tel.: 0 81 61 - 620 71

Fax: 0 81 61 - 669 91

E-Mail: info@bestattung-wimmer.dewww.bestattung-wimmer.de

ein zeitgemäßes Ersatzfahrzeug für das in die Jahre gekommene Löschgruppenfahrzeug von der Gemeinde beschafft. Mit Johann Köckeis und Johann Huber verabschieden sich zwei Führungskräfte, die nicht nur andere leiten konnten, sondern die immer auch mit ihren eigenen Händen kräftig mit anpackten. Als aktive Feuerwehrkameraden halten sie dem Verein aber weiterhin die Treue.

Der bisherige stellvertretende Kommandant Florian Bock hat nun die Nachfolge von Johann Köckeis angetreten. Mit ihm steht ein überzeugter Feuerwehrmann mit fundierter Sachkenntnis an der Spitze der Wehr. Schließlich bekleidet Florian Bock gleichzeitig das Amt eines Kreisbrandmeisters. Zu seiner Unterstützung wurde Manfred Lederer zum stellvertretenden Kommandanten gewählt. Dieser war die letzten 9 Jahre als 2. Vorsitzender des Vereins tätig und hat sich vor allem als Cheforganisator des Marzlinger Weihnachtsmarktes verdient gemacht. Die Posten der Vereinsvorsitzenden besetzen nunmehr zwei Neulinge in der Vorstandschaft. Mit Thomas Knoll und Markus Daubener als seinen Stellvertreter wurden in Sachen Organisationstalent begabte und hilfsbereite Mitglieder gewählt.

Erfolgreiche Jugendarbeit

Nach einer erfolgreichen Jugendarbeit durch Christian Mäuer und Sebastian Ball konnte die bisherige Jugendgruppe nun in den aktiven Feuerwehrdienst übernommen werden. Erfreulicherweise haben die jungen Leute sofort mit dem zweiten Teil der Feuerwehrgrundausbildung mit einem Zeitumfang von ca. 80 Stunden begonnen und diese auch erfolgreich abgeschlossen. Über Nachwuchsmangel kann man sich bei der Marzlinger Wehr nicht beklagen, denn eine neue Jugendgruppe ist schon Feuer und Flamme für die Wehr.



Ausbildungen

Die Feuerwehrführung gratuliert dem Kameraden Markus Daubener zum erfolgreichen Abschluss des Lehrgangs „Atenschutzgerätewart“ in der Feuerweherschule Geretsried. Wolfgang Thoma und Sebastian Ball haben ihre Kenntnisse im Umgang mit den Feuerwehrfahrzeugen in einem Maschinistenlehrgang vertieft. Ein Dankeschön sei ihnen für die geopferte Freizeit ausgesprochen. Jakob Feustel, Sebastian Ball und Rudi Schindler jun. wird zum erfolgreichen Abschluss der Feuerwehrgrundausbildung „Truppführer“ gratuliert.

Spende der FFW Marzling an die Kirche



Auf dem Foto von links nach rechts: Florian Bock (Kommandant FFW Marzling), Wilhelm Neumayer (Kirchenpfleger Rudlfing), Christian Hartmeier (Kassier FFW Marzling), August Hartmeier (Kirchenpfleger Marzling), Thomas Knoll (Vorsitzender FFW Marzling)

Anlässlich der Segnung des neu erbauten Marzlinger Pfarrheims übergab die Feuerwehr Marzling eine Geldspende in Höhe von 500 Euro. Der Geldbetrag kommt nicht nur dem Neubau in Marzling, sondern auch der Renovierung der Rudlfinger Filialkirche zugute.

Anzeige

Spenglerei choltys

Blecharbeiten
Bedachungen

Christian Scholtys

Spenglermeister

Kontakt:

Tel.: 0 81 61 - 78 79 91 · Fax: 0 81 61 - 78 79 92
Mobil: 0171 - 676 47 95

E-Mail: scholtys@cs-spenglerei.de

Internet: www.cs-spenglerei.de

Werkstatt Langenbach:

Alfred-Kühne-Str. 24 · 85416 Langenbach

Zweite Spende in Folge an den Marzlinger Kindergarten

Von der 5. Motorradweihe, am 18. April 2010, kamen bei der Ausgabe von kostenlosen Kaffee und Kuchen, die von den Mitgliedern der MFM's gesponsert wurden, eine schöne Summe für die nun zweite Spende in Folge aus der Motorradweihe für den Kindergarten in Marzling zusammen.

Die erreichten Spendeneinnahmen in Höhe von 160 Euro wurden auf 200 Euro über die Clubkasse der Motorradfreunde aufgestockt. Am Freitag den 28. Mai 2010 war es dann so weit und die Kinder vom Gemeindecindergarten Marzling konnten sich wieder auf einen besonderen Besuch freuen. Die Motorradfreunde kamen dieses Mal mit drei Motorrädern, wobei Sie von den Kindern und einigen Eltern mit Freude empfangen wurden. Der erste Vorstand der Motorradfreunde Marzling, Gerhard Geiselhart, überreichte den Kindergarten die Spende von 200 Euro. Der kleine Paul durfte den Betrag für Frau Hobmeier, der Leiterin des Kindergartens, in Empfang nehmen. Die Kinder hatten auch sogleich viele Ideen was man mit der großzügigen Spende so alles machen könnte. Bei der Übergabe nahmen mehrere Kinder auf den vorgefahrenen Motorrädern Platz und hatten viel

Spaß, als sie miteinander den einen oder anderen Schalter der Motorräder bedienen durften. Das Hupkonzert war somit komplett. Der kleine Patrick zeigte sich schon beim Sitzen auf der BMW S1000RR, dem Motorrad vom Clubvorstand Gerhard Geiselhart, schon annä-

hernd profihaft. Daraufhin meinte Frau Hobmeier: »Für den Clubnachwuchs der Motorradfreunde ist nun auch schon gesorgt«. Zum Abschluss übergab Frau Hobmeier Herrn Geiselhart einen Brief vom Bürgermeister Dieter Werner, der leider an der Spendenübergabe terminlich verhindert war. Darin bedankte sich Bürgermeister Dieter Werner unter anderem für die großzügige Spende, die vorbildliche Geste der guten Zusammenarbeit von Club der Motorradfreunde Marzling und der damit verbundenen Gemeindeidentifikation. Die Motorradfreunde verabschiedeten sich anschließend von allen Anwesenden und freuen sich schon wieder auf einen Besuch im Jahr 2011.



Anzeige

Schülke-Immobilien



Mieten, kaufen, investieren...

...wir bieten Ihnen den perfekten Immobilien-Service für Privat und Gewerbe.

Wenn Sie Immobilien suchen oder anbieten, sind wir Ihr richtiger Partner.

Ch. Schülke Immobilien
Freisinger Straße 52
85416 Langenbach

Tel: 08761-70777

Fax: 08761-70778

Die freundlichen Spezialisten für die Region Flughafen!

info@schuelke-immobilien.de · www.schuelke-immobilien.de

Laufen macht Spaß

Auch dieses Jahr findet wieder der beliebte Marzlinger Volkslauf statt. Den Termin am Samstag, 25. September 2010, gegen 14:00 Uhr sollten sich schon mal alle Kinder, Schüler und Jugendliche vormerken – auch alle anderen Marzlinger Bürger sind natürlich herzlich eingeladen! *von Winnie Seidl und Martin Lossie*



Zu diesem sportlichen Ereignis wollen auch der Sportverein Marzling und die Elternbeiräte des Kindergartens und der Grundschule Marzling einladen.

— Anzeige —

BRANDSCHUTZ GOLD

Wartung Ihrer Feuerlöscher

Wie alle Jahre, führt die Firma Brandschutz Gold dieses Jahr wieder eine Wartungsaktion für private Feuerlöscher durch.

Wann?

Freitag, 23. Juli 2010
von 12:00 bis 16:00 Uhr
Samstag, 24. Juli 2010
von 8:00 bis 12:00 Uhr

Wo?

Unser Wartungsfahrzeug steht wieder in der Schulstraße in Marzling. Wir freuen uns darauf, Sie wieder begrüßen zu dürfen!

Brandschutz Gold

Braendströmstraße 4
81827 München
Tel.: 0 89 - 43 98 72 - 18, Fax: - 19

Damit ihr schon mal ein Gefühl für die Länge der Strecke bekommt (ca. 1100 m bzw. 5000 m), laden wir euch im September 2010 zu ersten Testläufen in den Isarauen ein.

Spielerisch werdet ihr unter Begleitung von Trainern an die Länge herangeführt.

In kleinen Gruppen wollen wir die Strecke erfahren. Ihr bestimmt das Tempo, Höchstleistungen sind nicht gefordert, der Spaß am Laufen ist das Ziel!

Also, haltet euch bereit, die Einladung mit den genauen Terminen bekommt ihr Anfang September genannt.

Wir freuen uns schon auf unser gemeinsames Laufen!



LVM 
Versicherungen

**Versicherungsbüro
Karl Herrmann**

„Wetten“

dass wir Ihnen Ihre

KFZ-Versicherung

günstiger vermitteln, als
Ihr bisheriger Versicherer!

**Sollten wir es nicht schaffen,
erhalten Sie von uns
10,- Euro in bar.**

Rufen Sie uns an oder
besuchen Sie uns!

**Günstige Versicherungen
in allen Bereichen.**

z. B.:

- Kraftfahrt
- Hausrat
- Gebäude
- Haftpflicht
- Unfall
- Leben
- Kranken
- Rechtsschutz
- Investmentfonds
- Bausparen
- Baufinanzierungen

**Karl Herrmann
Versicherungskaufmann**

**Angerweg 12
85417 Marzling**

Tel.: 0 81 61 - 6 10 88

Fax: 0 81 61 - 2 27 17

Mobil: 0 174 - 2 41 58 64

Alle Veranstaltungen bis 30. Oktober 2010 auf einen Blick

Donnerstag 22.07.2010

19:30 – Gemeinderatssitzung 9/2010
Saal im Feuerwehrhaus

Freitag 23.07.2010

19:00 – Nationenkochen
Gemeindekindergarten am Sportplatz

Samstag 24.07.2010

14:00 – Abschlussfeier des TC Marzling
Tennisheim am Sportplatz

Freitag 30.07.2010

15:00 – Saisonabschl.fest SVM /Abt. Tennis
Tennisanlage des SV Marzling / Sportplatz

Samstag 31.07.2010

08:00 – Ministrantenfahrt nach Rom
Infos im Pfarrbüro

18:00 – 30-jähriges Jubiläum SVM /
Abt. Tennis
Tennishütte und Stocksützenplatz

Dienstag 03.08.2010

14:00 – Frauenbund-Seniorentreffen
Frauenbuntraum in der Schule

Donnerstag 12.08.2010

19:00 – Frauenbund-Stammtisch
Landgasthof Nagerl

Samstag 14.08.2010

10:00 – Kräuterbuschbinden
Frauenbuntraum im Pfarrheim

Sonntag 15.08.2010

10:00 – Patroziniumsgottesdienst Rudlfing
Gestaltung der Messe: Gesangsverein
Marzling

Dienstag 31.08.2010

19:30 – Technischer Ausschuss
Gemeindeverwaltung, Besprechungszimmer

Dienstag 07.09.2010

14:00 – Frauenbund-Seniorentreffen
Frauenbuntraum in der Schule

Donnerstag 09.09.2010

19:00 – Frauenbund-Stammtisch
Landgasthof Nagerl

19:30 – Gemeinderatssitzung 10/2010
Saal im Feuerwehrhaus

Dienstag 14.09.2010

19:30 – Hauptausschuss
Gemeindeverwaltung, Besprechungszimmer
Freitag 17.09.2010

17:00 – Gottesdienst für alle Schulanfänger
Pfarrkirche St. Martin

Sonntag 19.09.2010

07:00 – Pfarrwallfahrt mit Bergmesse
Anmeldungen im Pfarrbüro.

Dienstag 21.09.2010

19:30 – Technischer Ausschuss
Gemeindeverwaltung, Besprechungszimmer

Samstag 25.09.2010

12:00 – 7. Marzlinger Volkslauf mit Bürgerfest
Start: Kindergarten am Sportplatz

Donnerstag 30.09.2010

19:30 – Gemeinderatssitzung 11/2010
Saal im Feuerwehrhaus

Dienstag 05.10.2010

14:00 – Frauenbund-Seniorentreffen
Frauenbuntraum in der Schule

Mittwoch 06.10.2010

19:30 – Fischereiverein / Monats-
versammlung – Sportheim

Freitag 08.10.2010

20:00 – Jahreshauptversammlung des Kath.
Burschenvereins – Landgasthof Nagerl

Sonntag 10.10.2010

19:00 – Alla Breve – Konzert
Marzlinger Pfarrkirche St. Martin

Dienstag 12.10.2010

19:30 – Technischer Ausschuss
Gemeindeverwaltung, Besprechungszimmer

Donnerstag 14.10.2010

19:00 – Frauenbund-Stammtisch
Landgasthof Nagerl

Samstag 16.10.2010

19:30 – Weinfest des FFW e.V.
Feuerwehrhaus Marzling, Schulstr. 4

Donnerstag 21.10.2010

19:30 – Gemeinderatssitzung 12/2010
Saal im Feuerwehrhaus

Freitag 22.10.2010

19:00 – Nationenkochen
Gemeindekindergarten am Sportplatz

Sonntag 24.10.2010

14:30 – Ehrenamtlichentreffen der Pfarrei
Infos und Programm im Pfarrbüro

19:00 – Krieger- und Soldatenverein Marzling
Jahreshauptversammlung
Landgasthof Nagerl

Samstag 30.10.2010

20:00 – Zweitaufgabe der Ü30-Party
Veranstalter: Marzlinger Netzwerk
Mehrzweckhalle Marzling



— Anzeige —

Rabatt auf Hausanschluss

Wer sich mit dem Gedanken trägt, seine Heizung zu modernisieren, kann sich freuen: Der Erdgas-Hausanschluss ist ab sofort günstiger. Für Neukunden und Bauherren gewähren die Stadtwerke zehn Prozent Rabatt auf die Anschlusskosten. Voraussetzung ist, dass das Gebäude an Rabatt auf Hausanschluss einer Straße liegt, in der eine Gasversorgungsleitung vorhanden ist.

Doch der Hausanschluss kann noch günstiger werden: Wenn Sie den Anschluss mit mindestens einem Nachbarn gleichzeitig herstellen lassen (innerhalb 300 Metern Wegstrecke), gewähren wir 20 Prozent Rabatt auf die Nettoanschlusskosten. Diese Aktion läuft bis zum 30. September 2010. **Ist Ihr Interesse geweckt?**

Weitere Infos bekommen Sie bei den Stadtwerken unter **Tel.: 0 81 61-1 83 - 0** oder im Internet unter **www.stw-freising.de**

WIR SIND DA.

Rabatt-Aktion für Erdgas-Neuanschluss



Für **Neukunden** und **Bauherren** gewähren die Stadtwerke **10 % Rabatt** auf die Anschlusskosten.

Voraussetzung ist, dass das Gebäude an einer Straße liegt, in der eine Gasversorgungsleitung vorhanden ist.

Noch günstiger wird der Hausanschluss, wenn sich mindestens zwei Nachbarn zu einer **Anschlussgemeinschaft** zusammenschließen.

Wir gewähren Ihnen dann **20 % Rabatt**. Diese Aktion endet am 30. September 2010.

Italienischer Frühling – oder wie schön eine Städtepartnerschaft sein kann...

Seit 2002 schon in ersten Begegnungen, seit 2006 dann offiziell, pflegt die Gemeinde Marzling eine Städtepartnerschaft zur Gemeinde San Zenone degli Ezzelini in der Provinz Treviso. Ca. 60 km nordöstlich von Venedig, in der ersten Ebene vor dem Monte Grappa gelegen, zwischen den bekannten Orten Bassano und Asolo, eine Landschaft ähnlich wie aus »Don Camillo und Peppone«.



Menschen so freundlich wie selten wo, bodenständig, gastfreundlich als hätten sie das Wort erfunden, stolz auf ihre Heimat und ihre Erzeugnisse. Und die sind nicht von schlechten Eltern: Heimat des Grappa, des Prosecco (Valdobbiadene ist gleich ums

Eck), Spezialitäten wie Wildschweinsalami oder Trüffelgerichte. Man wird kulinarisch verwöhnt, unter der samtigen Luft des meist sonnigen Südens.

Nachdem im letzten Jahr die Gemeinde San Zenone viermal ihre Aufwartung in Marzling

machte (vom Fischerjubiläum über Waldfest und Jugendturnier bis hin zum Marzlinger Weihnachtsmarkt waren sie vertreten) war es Ende April an uns, bei der dortigen Frühjahrsmesse die Farben Marzlings mit einem Stand bei der Bevölkerung zu vertreten.

Insgesamt 22 fleißige Helferinnen und Helfer standen zur Verfügung, um für drei Tage mit freundlicher Unterstützung der Staatsbrauerei Weihenstephan bayerisches Flair zu unserer Partnergemeinde zu tragen und dort zu vertreten. Und es wurde eine äußerst gelungene Präsentation daraus:

Weißblau dekoriert mit Weihenstephaner Ausstattung standen den Besuchern zwei Stände zur Verfügung, an denen man sich mit Weißbier aus dem Fass, Marzlinger Hausschnäpsen (Sonderabfüllung) und bayerischen Brotzeit-spezialitäten verköstigen konnte. Aber auch Informationen aus Marzling (ein eigener italienischsprachiger Flyer wurde gedruckt) und einige Memorabilien hierzu lagen auf. Der Standauftritt stand stets im Mittelpunkt und war zahlreich von Besuchern umringt.

Viele bereits bekannte Gesichter aus der Partnergemeinde waren zu sehen, viele neue, neugierige Gesichter, die sich sehr für unsere Partnerschaft interessierten. Dies lag auch nicht zuletzt an der Kleiderordnung, die Bürgermeister Dieter Werner für die jeweilige Standbesetzung ausgab: Männer in Lederhosen und Damen in Dirndl! Alle machten sehr erfreut mit, und so konnte man natürlich auch

Anzeige

SICHERHEIT
ALTERSVORSORGE
VERMÖGEN

**MISSION
FINANZ-CHECK**

**Im Auftrag Ihrer Finanzen:
das Sparkassen-Finanzkonzept.**

Jetzt Termin vereinbaren.

**Sparkasse
Freising**
Mehr Leistung. Mehr Service. Mehr Flexibilität.

Unser Auftrag: Ihre Finanzen. Unser Plan: mit dem Finanz-Check analysieren wir gemeinsam Ihre Situation und erstellen mit dem Sparkassen-Finanzkonzept eine sichere Rundum-Strategie für Ihre Zukunft. Mehr dazu in Ihrer Geschäftsstelle Marzling oder unter www.sparkasse-freising.de. Wenn's um Geld geht - Sparkasse Freising.

alle bayerischen Klischees mit viel Freude bedienen (im Bild der Marzlinger Auf- und Abtrupp).

Selbstverständlich standen auch offizielle Punkte auf dem Programm: Bürgermeister Werner eröffnete mit dem seit letzten Jahr neu gewählten Bürgermeister der Partnergemeinde Luigi Mazzaro und einem Provinzvertreter

besiegelt und ein baldiges Wiedersehen »beschwört«.

Aus dem Erlös des Verkaufstandes wurden am Montag dann noch offiziell 750 Euro als Spende an eine karitative Einrichtung in der Partnergemeinde offiziell dem dortigen Bürgermeister übergeben; sichtlich erfreut und überrascht über diese Geste sagte er einen baldi-



Freitag abends die Messe (in Lederhose! In der Bildmitte San Zenones Bürgermeister Luigi Mazzaro, rechts daneben Bürgermeister D. Werner), wie auch Samstagabend ein offizieller Abend im Festzelt mit einigen Darbietungen von Vereinen durchgeführt wurde. Aber natürlich stand auch weitestgehend viel freie Zeit, soweit man nicht Standschicht hatte, zur Verfügung, um vor allem die persönlichen freundschaftlichen Kontakte zu den Menschen dort zu pflegen und mit ihnen ihre Heimat zu genießen. Neue herzliche Kontakte entstanden, und werden bereits weiter gepflegt; eine der Hauptsäulen, die für eine lebendige Partnerschaft vorhanden sein müssen.

Nachdem sich von Freitags mit regnerischem Wetter bis Sonntag die Sonne durchgearbeitet hatte, waren auch bis Sonntagabend die letzten Reste Bier und Brotzeit verkauft. Leider musste der Hauptteil der Helfer bereits Sonntag mittags wieder die Heimreise antreten; jedoch blieben dem Abtrupp um Bürgermeister Werner und Gemeinderat Christian Mäuer abends noch einiges an Arbeit übrig, um auch für Montag die Abfahrt vorzubereiten. Als gelungener Ausklang wurde die Truppe sonntagabends noch einmal privat zu einem Familienfest auf Terrasse und Garten eingeladen. Mit Musik und Tanz wurden neue Freundschaften

gen Gegenbesuch zu, über den wir uns natürlich wieder sichtlich freuen werden. Allen Helferinnen und Helfern, sowie natürlich auch der Staatsbrauerei Weihenstephan und allen anderen Sponsoren (Maria Grand, FMG München) möchte ich hiermit meinen herzlichen Dank aussprechen; ohne sie alle wäre dies so nicht möglich gewesen. Vielleicht aber



kann man so eine gelungene Aktion in absehbarer Zeit wieder einmal angehen, der diesjährige Erfolg ist ein guter Ansporn hierzu.

Übrigens - mit aus San Zenone kamen deutschsprachige Tourismusführer sowie ein Übernachtungsverzeichnis; alles kann in unserem Einwohnermeldeamt eingesehen und abgeholt werden!

Anzeige

BINDER

**Bandrockner für
nachwachsende Rohstoffe**

Trocknungsanlagen

Verfahrenstechnik

www.hans-binder.de

Hans Binder Maschinenbau GmbH · Isarstr. 8 · 85417 Marzling



E I N L A D U N G

an die Bevölkerung von Marzling und Umgebung zur 30-Jahr-Feier der Abt. Tennis / SV Marzling

Die Abteilung Tennis des Sportvereins Marzling feiert dieses Jahr ihr 30-jähriges Bestehen mit einem umfangreichen und attraktiven Programm.

Der Verein hofft auf viele Besucher und bietet einige Highlights:

Freitag, 30. Juli 2010

- ab 15:00 Uhr Endspiele zur Jugendvereinsmeisterschaft
- ab 20:00 Uhr DISCO für alle Kinder und Jugendlichen bis 15 Jahre mit
- bis 23:00 Uhr DJ und Cocktailbar (Eintritt frei)

Samstag, 31. Juli 2010

- ab 15:00 Uhr Aufschlagsmessmaschine
Geschicklichkeitsspiele
Kaffee und Kuchen
- ab 18:30 Uhr Ehrungen / Ansprachen
Siegerehrungen
- ab 20:00 Uhr Zauberer und Bauchredner »Magic Peter«
Live-Band »M-BRACE« (aus Marzling!)
Verlosung der Tombola
Barbetrieb ab 22:00 Uhr

Veranstaltungsort: Sportgelände Marzling.

Festzelt auf dem Stockschützenplatz bei der Tennis- / Stockschützenhütte.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Vorstandschaft der Abt. Tennis
mit allen Mitorganisatoren
B. Buley A. Duffner

Platz 1* für Number 1
beim 3. Freisinger Kundenspiegel

Branchensieger!



*Ihre Garantie: Sollten Sie nicht 100%-ig zufrieden sein, können Sie Ihre Mitgliedschaft problemlos wieder beenden.

3. FREISINGER
KUNDENSPIEGEL

Platz 1

BRANCHENSIEGER

Untersucht: 4 FITNESSCENTER
83,8% Durchschnittlicher Zufriedenheitsgrad
Freundlichkeit: 86,2% (Platz 2)
Betreuungsqualität: 96,4% (Platz 1)
Preis-/Leistungsverhältnis: 68,8% (Platz 2)
Kundenbefragung: 01/2010; Fehlertoleranz: +2,9%
Befragte (Fitness) = 314 von N (Gesamt) = 912

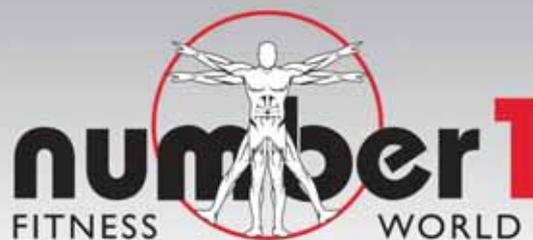
MF Consulting Dipl.-Kfm. Dieter Grett
www.kundenspiegel.de Tel: 09901/948601

Das Team von der Number 1 Fitness-World bedankt sich bei allen Freisingern für Platz 1.

Testen Sie jetzt den Branchensieger: In keinem anderen Freisinger Fitness-Studio fühlen sich die Kunden so wohl.

0 81 61 / 87 21 00

www.fitnessworld-number1.de Kepserstraße 37, 85356 Freising





FFM und SVM – Der perfekte Doppel(s)pass!

Seit der Gründung des Fußball-Fördervereins Marzling (FFM) im Februar 2007 hat sich Einiges getan! Erfreulich in erster Linie stellt sich die Mitgliederentwicklung dar: Mittlerweile 68 Personen fördern den Jugend- und Herrenfußball hier in unserer Gemeinde.

Hinzu kommt ein beachtlicher Pool an Firmen und Unternehmen aus der Region, die durch Banneroder Bandenwerbung direkt am Sportgelände oder mit einer Anzeige in der beliebten Fußballzeitung »Volltreffer« vertreten sind und damit eben-



falls die Arbeit des FFM entscheidend finanziell unterstützen. Zu den wichtigsten Maßnahmen in der gerade beendeten Saison 2009/10 zählte sicherlich der Erwerb von knapp 150 neuen Fußballen für die komplette Jugendfußballabteilung des SV Marzling, um einerseits ausreichend und andererseits auch qualitativ ansprechendes Trainingsmaterial vorzufinden. Auch der Herrenbereich wurde mit neuen Fußballen ausgerüstet, woran sich der FFM ebenfalls mit einem Zuschuss beteiligte. Darüber hinaus

wurde das einwöchige Ostertrainingslager der A-Jugend an der katalanischen Mittelmeerküste finanziell vom FFM unterstützt. Aber auch kleinere Wünsche konnten erfüllt werden – so freuten sich die E1-Jugend und G-Jugend beispielsweise über Zuschüsse bzw. Kostenüber-



nahme bei Sportausrüstung und Markierungshemden.

Der FFM begleitet zudem die Heimspieltage der Marzlinger Herrenmannschaften mit Musik, Moderation und der Herausgabe des

Volltreffers, der seit der „Premiere“ gegen die SpVgg Zolling im März 2007 danach 42 weitere Male erschienen ist. Zur neuen Saison

sollen wetterfeste Außenlautsprecher für eine Optimierung der Tonqualität und Verbesserung der Klangreichweite auf dem Sportgelände an der Isarstraße sorgen – lassen Sie sich /hoffentlich positiv! überraschen!

An dieser Stelle DANKE an alle FFM-Mitglieder für die Treue und Unterstützung. Allen Firmen und Unternehmen ein herzliches Dankeschön für die vertrauensvolle Zusammenarbeit, bleiben Sie uns bitte auch zukünftig gewogen.

Eine erholsame Sommerpause – auch im Namen meiner Vorstandskollegen Robert Hartmeier und Christian Wenleder

**wünscht Ihnen Ihr
Fußball-Förderverein Marzling**

c/o Jochen Jürgens

Bahnhofstraße 16

85417 Marzling

Tel.: 081 61-23 3570, Fax: 081 61-23 3571

E-Mail: Volltreffer-Marzling@gmx.de

Internet: www.FFM-Marzling.npage.de



Anzeige

Versicherung • Vorsorge • Vermögen

Allianz

Generalvertretung Schreyer OHG
Inh. Bauer und Schreyer



Ottostraße 5, 85354 Freising

Tel.: 081 61 / 14 75 – 0

Fax: 081 61 / 14 75 – 29

E-Mail: bauer.schreyer@allianz.de

www.vertretung.allianz.de/bauer.schreyer





Die Fußball A-Jugend des SV Marzling beendete die vergangene Spielzeit 2009/10 als Tabellenerster und steigt somit als Meister der Gruppe 1 in die Kreisklasse auf. 15 der 18 Punktspiele konnten gewonnen werden; lediglich eine Niederlage und zwei Unentschieden trübten die ansonsten beachtliche Bilanz von 69:24 Toren und 47 Punkten ein wenig.

Der Vorsprung auf den Verfolger VfR Haag betrug letztlich sage und schreibe zehn Punkte, zudem stellte der SVM den torhungrigsten Angriff und kassierte die wenigsten Gegentreffer. Gewiss nicht unerheblich zum erfolgreichen Abschneiden trugen die zwei durchgeführten Trainingslager bei. Vor der Saison wurde intensiv auf dem Sportgelände in Marzling geübt; während der Osterferien reisten 20 Spieler nebst Trainerteam und Betreuer an die katalanische Mittelmeerküste. Beim internationalen Fußballturnier um die »Trofeo Mediterraneo« gelang nach sieben! Vorrundenspielen die Qualifikation für das Viertelfinale. Gegen den höherklassigen VfL Kassel (später immerhin erst im Finale am belgischen Profnachwuchs vom FC Antwerpen gescheitert) war dann aber Endstation, dennoch erreichte Marzling einen Platz unter den Top acht von 23 teilnehmenden Mannschaften. In der Freizeit sahen einige Reiseteilnehmer einen unterhaltsamen 4:1-Heimsieg des spanischen Meisters FC Barcelona gegen Bilbao. Rasante Duelle gab es beim Kartfahren in Blanes zu bestaunen, bei dem Teambetreuer Sebastian Ball den besten

Eindruck hinterließ. Auch auf die taktische Ausbildung wurde bei Theorieunterricht im Hotelclubraum Wert gelegt, obendrein referierten alle Spieler in Kleingruppenarbeit über Ziele, Wünsche und Anregungen für den weiteren Saisonverlauf. Fazit: Eine gelungene Osterwoche in Spanien. In diesem Zusammenhang ein großes Dankeschön an den Fußball-Förderverein Marzling (FFM) für die finanzielle Unterstützung der Reise! In der kommenden Spielzeit gilt es, die A-Jugend des SV Marzling möglichst reibungslos in der Kreisklasse zu etablieren und auch weiterhin darauf zu achten, die Akteure angemessen auf den bevorstehenden Wechsel in den Herrenfußball vorzubereiten. Dazu wird es einen Wechsel in der Mannschaftsleitung geben. Johannes »Hens« Brand verlässt das Trainerteam um Roman Stary und Jochen Jürgens, wechselt aus beruflichen Gründen in die



Schweiz. Alles Gute und viel Erfolg in Zürich, Hens, und vielen Dank für Deine geleistete Arbeit! Neu hinzukommen dafür mit Tobias Herrmann und Maximilian Blaim zwei junge Übungsleiter, die zusätzlich auch noch in der ersten Mannschaft des SV Marzling aktiv sind. Weiterhin an Deck bleibt Betreuer Sebastian Ball. **Schöne Sommerferien und eine erfolgreiche neue Saison 2010/11 wünscht Jochen Jürgens (Trainer SVM A-Jugend)**

»Diego« in Marzling!

Verwundert reibt sich der Kenner der Marzlinger Fußballszene die Augen. »Diego« – bei uns!? Aber Trainer Rudi Wagner ist es gelungen den Besitzer der Eisdiele GARDA in Freising, Diego Campa, als Sponsor für neue Trikots der D2-Jugend zu gewinnen. Seit Frühjahr 2010 zaubern die Jungs in den neuen rot-schwarzen Trikots auf dem Fußballplatz. Vielleicht lag es auch an den tollen Trikots, dass die D2 bereits vor Abschluss der Saison als Meister feststand?



Anschriftenverzeichnis der Marzlinger Vereine

Stand: 10. Juli 2010

Sportverein Marzling

Fußball, Tennis, Stocksützen, Gymnastik,
Martin Lossie, Isarstraße 24a, 85417 Marzling,
Tel.: 081 61 / 6 92 00
mlossie@web.de

Schützenverein Hangenham

Lucia Loibl,
An der Mühle 8, 85416 Oberhummel,
Tel.: 087 61 / 75 90 62
Lucia.Loibl@avon.com

Schützenverein Riegerau

Christian Zörr,
Riegerau 18, 85417 Marzling,
Tel.: 081 61 / 833 86

Katholischer Frauenbund

Hella Dichtl, Angerweg 3,
85417 Marzling, **Tel.: 081 61 / 9 63 90 57**

Krieger- und Soldatenverein Marzling

Walter Bock, Mitterweg 2, 85417 Marzling,
Tel.: 081 61 / 6 43 60
riwabock@t-online.de

Krieger- und Soldatenverein Rudlfing

Hermann Baier, Hangenham 12,
85417 Marzling, **Tel.: 081 61 / 6 53 66**

Kath. Burschenverein Marzling

Sebastian Dachs, Bergstraße 9,
85417 Marzling, **Tel.: 081 61 / 6 84 40**
www.burschenverein-marzling.de

Freiwillige Feuerwehr Marzling

Thomas Knoll, Buchenweg 4, 85417 Marzling,
Tel.: 0151 / 55 00 66 33
thom@s-knoll.com

Gesangverein Marzling

Dr. Hans-Jürgen Rothermel, Bergstr. 14
85417 Marzling, **Tel.: 081 61 / 6 23 01**

Fischerverein Marzling

Wolfgang Fischhaber, Bahnweg 3a,
85417 Marzling, wfischhaber@gmx.de
Tel.: 081 61 / 6 29 58

Tennisclub Marzling

Alexander Wärthl, Angerweg 6,
85417 Marzling, **Tel.: 081 61 / 6 37 00**
alexander.waerthl@bshg.com

Motorradfreunde Marzling

Gerhard Geiselhart,
Rudlfinger Str. 11 a, 85417 Marzling,
Tel.: 081 61 / 6 26 73
www.mf-marzling.de

Bayer. Bauernverband

Ortsobmann Marzling – Georg Schmid,
Unterberghausen 3, 85417 Marzling,
Tel.: 081 67 / 4 57

Bayer. Bauernverband

Ortsobmann Rudlfing –
Josef Petz, Rudlfing 7, 85417 Marzling,
Tel.: 081 61 / 6 46 15

Bayer. Bauernverband

Ortsbäuerin Marzling –
Magdalena Göls,
Riegerau 8, 85417 Marzling,
Tel.: 081 61 / 87 22 95

Bayer. Bauernverband

Ortsbäuerin Rudlfing –
Maria Grandl,
Riedhof 1, 85417 Marzling,
Tel.: 081 61 / 8 37 39

Jagdgenossenschaft Marzling-Süd

Martin Ernst, Brunnhofen 7,
85417 Marzling,
Tel.: 081 67 / 61 71
martin.ernst@sparkasse-freising.de

Jagdgenossenschaft Marzling-Nord

Georg Ball, Goldshausen 1,
85417 Marzling,
Tel.: 081 67 / 16 95

Jagdgenossenschaft Rudlfing

Josef Petz, Rudlfing 7,
85417 Marzling,
Tel.: 081 61 / 6 46 15

Fußball-Förderverein Marzling (FFM)

Jochen Jürgens, Bahnhofstr. 16,
85417 Marzling,
Tel.: 081 61 / 23 35 70
Fax: 081 61 / 23 35 71
E-Mail: volltreffer-marzling@gmx.de
Internet: www.volltreffer-marzling.de

Marzlinger Netzwerk e.V.

1. Vorstand C. Hartl, Freisinger Str. 30,
85417 Marzling, **Tel.: 081 61 / 2 34 94 38**
E-Mail: info@marzlinger-netzwerk.de

Anzeige

ANDREAS

EBNER



Heizung - Sanitär

Dürnecker Straße 12a • 85354 Freising-Pulling

Tel.: 081 61 / 74 73 • Fax: 081 61 / 4 22 48

E-Mail: info@sanitaer-ebner.de • www.sanitaer-ebner.de



Lust auf Ball sport?

Volleyball, Basketball, Handball?

Für alle interessierten
13 bis 16-jährigen
Jugendlichen

Nähere Infos über Beginn und Dauer
bei: Marlene Michallik,
Tel.: 081 61 - 6 81 19

Wichtige Telefonnummern + Adressen

1. Bürgermeister Dieter Werner, Freisinger Straße 30, 85417 Marzling,

Tel.: 0 81 61 / 96 79 - 12

Rettungsleitstelle: Ärztlicher Notdienst und Rettungsdienst – Tel.: 19 222

Polizei-Notruf – Tel.: 1 10

Notrufnummer Rettungsdienst, Notdienst, Feuerwehr (integrierte Leitstelle) – Tel.: 1 12

Giftnotruf München – Tel.: 0 89 / 1 92 40

Polizeiinspektion Freising – Tel.: 0 81 61 / 53 05 - 0

Technisches Hilfswerk Freising – Tel.: 08161/7488

Tierarzt, Dr. Christine Spieß, Waldweg 4, 85417 Marzling – Tel.: 0 81 61 / 6 60 22

Katholisches Pfarramt Marzling, Rudlfinger Straße 9, Tel.: 0 81 61 / 6 28 77

Evangelisches Pfarramt Freising, Martin-Luther-Str. 10 – Tel.: 0 81 61 / 53 75 - 70

Wasserversorgung, Gemeinde Marzling – Tel.: 0 81 61 / 96 79 - 0

Kaminkehrer, Johann Mießlinger, Landshuter Str. 57, 85356 Freising – Tel.: 0 81 61 / 6 73 93

Strom, Überlandwerke Erding GmbH & Co KG, Am Gries 21, 85435 Erding – Tel.: 0 81 22 / 4 07 - 0

Erdgas, Freisinger Stadtwerke Versorgungs GmbH, Wippenhauser Str. 19, 85354 Freising,

Tel.: 0 81 61 / 1 83 - 0; Fax: 0 81 61 / 1 83 - 1 38; Tel.: frei 0800 / 1 83 18 30

Wichtige Behörden und Einrichtungen

Amt für Landwirtschaft und Ernährung, Moosburg, Breitenbergstr. 20 – Tel.: 0 87 61 / 6 82 - 0

Amtsgericht Freising, Domberg 18 – Tel.: 0 81 61 / 1 80 - 01

Arbeitsamt Freising – Tel.: 0 81 61 / 1 71 - 0

Finanzamt Freising, Prinz-Ludwig-Str. 26 – Tel.: 0 81 61 / 4 93 - 0

Forstamt Freising, Domberg 1 – Tel.: 0 81 61 / 4 80 2 - 0

Gesundheitsamt Freising, Johannisstr. 8 – Tel.: 0 81 61 / 53 74 - 3 00

Grundbuchamt Freising, Domberg 18 – Tel.: 0 81 61 / 1 80 - 2 07

Landratsamt Freising, Landshuter Str. 31 – Tel.: 0 81 61 / 6 00 - 0

Vermessungsamt Freising, Domberg 18 – Tel.: 0 81 61 / 53 91 - 0

Öffentliche Einrichtungen im Gemeindebereich

Gemeinde Marzling, Freisinger Str. 30, 85417 Marzling

Öffnungszeiten: Mo. – Mi. 8:00 – 12:00 Uhr, Do. 14:00 – 18:00 Uhr, Fr. 8:00 – 12:00 Uhr

E-Mail Adresse: info@marzling.de, Tel.: 0 81 61 / 96 79 - 0; Fax: 0 81 61 / 96 79 - 18

Gemeindekindergarten „Rudlfinger Straße“, Rudlfinger Str. 10 – Tel.: 0 81 61 / 6 16 11

Gemeindekindergarten: Am Sportplatz 4 – Tel.: 0 81 61 / 23 11 91

Grundschule Marzling, Rudlfinger Str. 8 – Tel.: 0 81 61 / 2 19 80; Fax 0 81 61 / 2 19 79

Hort – Tel.: 0 81 61 / 23 05 25

Banken

Sparkasse Freising, Zweigstelle Marzling – Tel.: 0 81 61 / 6 13 03

Freisinger Bank, Zweigstelle Marzling – Tel.: 0 81 61 / 2 34 91 41

Gaststätten

Landgasthof Nagerl, Marzling, Bahnhofstr. 6 – Tel.: 0 81 61 / 9 37 - 0

Biergarten Hainthaler Nikolaus, Stoibermühle – Tel.: 0 81 61 / 8 23 68

Sportheim Marzling – Tel.: 0 81 61 / 6 53 26

Alle Angaben ohne Gewähr!

Sanitätshaus & Orthopädie-Schuhtechnik



Andreas Arnold

Schuhreparaturen aller Art!

Schuhtechnik

- Orthopädische Maßschuhe *
- Zurichtungen am Konfektionsschuh *
- Einlagen nach Maß *
- Kinderorthopädie *
- Diabetes Versorgung *



Sanitätshaus

- Bandagen *
- Orthesen *
- Kompressionsstrümpfe *
- Lymphversorgung *
- Brustprothesen *

* zugelassen bei allen Kassen

Mainburger Straße 15
85354 Freising

Tel 0 81 61 - 80 79 99

Fax 0 81 61 - 80 79 97

www.sanitaetshaus-freising.de

info@sanitaetshaus-freising.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 8:00 – 18:00 Uhr

Sa.: 9:00 – 12:00 Uhr

Ein schöner Urlaub ist...



...wenn man sich auch wieder auf zu Hause freut!

..... schlüsselfertige
Planung • Bauausführung • Eigenheime



Großenviecht 10 • 85416 Langenbach
☎ 081 67 / 13 92 • www.apold-wohnbau.de
Ihr Ansprechpartner: Andreas Apold Dipl.-Ing. (FH)